

11.07.2019

Zimmerstutzen lockte auch Schwandorfer

SCHWANDORF. Die Schwandorfer Traditionsschützen nahmen am achten Traditionsschießen mit dem Zimmerstutzen und der Alten Scheibenpistole in München, Allach teil. Dabei sprang sogar ein Titel für die Schwandorfer heraus.

Das Schießen war offen für alle Traditionsschützen und deren Freunde. Ehrensache ist, dass die Sportler in Schützentracht und mit Hut an den Stand gehen.

Heuer waren 84 Zimmerstutzen- und 25 Alte Scheibenpistolenschützen am Start. Trotz des Rückganges der Teilnehmer wird auch 2020 die Traditionsveranstaltung fortgeführt.

Beim traditionellen Zimmerstutzen wurde auf eine Distanz von 15 und 30 Metern geschossen. Bei der Disziplin Hauptscheibe und Meister/Punktscheibe wurde die 5 kreisige Trad. Zimmerstutzenscheibe auf 15m verwendet, bei Feldmeister- und Ehrenscheibe Distanz 30m, wurde die 10 kreisige ovale Feldscheibe verwendet.

Letztendlich ging keiner der Schwandorfer Teilnehmer leer aus. Bei der Disziplin Hauptscheibe rotes Blattl mit dem Zimmerstutzen auf 15 Meter kamen alle Schwandorfer in die Preisränge, die Schwandorfer Reihenfolge, Rudolf Schweiger (383,4 Teiler), Heinz Przywara (555,2 Teiler), Dionys Bartmann (555,8 Teiler) und Peter Liebl (836,4 Teiler).

Bei der Meisterscheibe 30 Meter mit Zimmerstutzen in der Schützenklasse wurde der Schwandorfer Dionys Bartmann Dritter. Peter Leibl landete im Mittelfeld und Heinz Przywara im letzten Drittel.

Gewinner der Disziplin Meisterscheibe 30 m mit dem Zimmerstutzen in der Schützenklasse (Auflageschützen) wurde Rudolf Schweiger (FSG Tell Schwandorf) mit 46/37 Ringen gefolgt von Martin Pulver von der Gilde Straubing mit 45/44 Ringen.

Bartmann und Schweiger sicherte sich mit ihren hervorragenden Leistungen mit dem Zimmerstutzen auf 30 Meter je eine der begehrten silbernen Hutnadeln.